Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

06.11.2026

Ladendieb verletzte Detektive | Motorrad gestohlen | Autos und Baugeräte beschädigt

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 553|26

Autoren: Lukas Reumund (lr), Uwe Hofmann (uh)

Landeshauptstadt Dresden

Ladendieb verletzte Detektive

Zeit: 05.11.2026, 12:40 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

Am Donnerstag haben Polizisten einen Mann (27) auf der Prager Straße festgenommen, der zuvor zwei Ladendetektive (42, 46) verletzt hatte.

Die Detektive beobachteten den 27-Jährigen, wie er sich in einem Geschäft Parfüm einsteckte und den Laden verließ. Sie sprachen den Mann an, der unvermittelt auf den 46-Jährigen einschlug und diesen zudem trat, als er am Boden lag. Der 42-Jährige ging dazwischen und wurde dabei ebenso vom 27-Jährigen verletzt. Gemeinsam mit weiteren Zeugen gelang es den Tatverdächtigen festzuhalten und alarmierten Polizisten zu übergeben. Der 46-Jährige musste in ein Krankenhaus gebracht werden.

Die Beamten fanden beim 27-Jährigen Parfüm im Wert von etwa 430 Euro. Zudem hatte er ein Messer einstecken. Sie nahmen den russischen Staatsangehörigen fest und ermitteln nun wegen des räuberischen Diebstahls gegen ihn. (lr)

Radfahrer stieß mit Dreijähriger zusammen

Zeit: 06.11.2026, 08:05 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Bei einem Unfall auf der Ermischstraße haben ein Mädchen (3) und ein Mann (60) leichte Verletzungen erlitten.

Der 60-Jährige war mit einem Fahrrad auf der Ermischstraße aus Richtung Alfred-Althus-Straße unterwegs. Als die Dreijährige auf die Fahrbahn trat, stieß er mit ihr zusammen und stürzte. Der Sachschaden beträgt rund 250 Euro. (uh)

Mercedes und Sattelzug stießen zusammen

Zeit: 06.11.2026, 09:30 Uhr

Ort: Dresden-Wilsdruffer Vorstadt

Auf der Rosenstraße sind ein Mercedes C-Klasse (Fahrer 60) und ein Volvo-Sattelzug (Fahrer 46) zusammengestoßen. Beide Fahrer wurden leicht verletzt.

Der 60-Jährige fuhr aus einer Ausfahrt auf die Rosenstraße und stieß dabei mit dem von links kommenden Sattelzug zusammen. Es entstand ein Sachschaden von rund 10.000 Euro. Die Rosenstraße musste für etwa zwei Stunden gesperrt werden. (uh)

Motorrad gestohlen

Zeit: 05.11.2026, 18:45 Uhr bis 06.11.2026, 07:15 Uhr

Ort: Dresden-Striesen

Unbekannte haben in der Nacht zu Freitag ein Motorrad Kawasaki Z650 aus einer Tiefgarage an der Elfriede-Lohse-Wächtler-Straße gestohlen. Der Wert der im Jahr 2024 zugelassenen Maschine ist noch nicht beziffert. Wie die Täter in die Tiefgarage gelangten, ist Bestandteil der Ermittlungen zum Diebstahl. (lr)

Landkreis Meißen

Autos beschädigt

Zeit: 05.11.2026, 23:30 Uhr bis 06.11.2026, 07:00 Uhr

Ort: Meißen

Unbekannte haben in der Nacht zu Freitag mehrere Autos auf der Niederfährer Straße beschädigt.

Die Täter zerkratzten den Lack eines VW Golf, eines Lada, eines Audi A4, eines Opel Mokka sowie eines Ford Fusion. Der Gesamtschaden wurde auf rund 5.000 Euro geschätzt. Die Polizei ermittelt wegen der Sachbeschädigungen. (lr)

Fahrer unter Alkoholeinfluss

Zeit: 05.11.2026, 10:00 Uhr bis 23:20 Uhr

Ort: Meißen/Strehla/Priestewitz

Polizisten haben am Donnerstag mehrere Fahrer von Kraftfahrzeugen gestellt, die unter dem Einfluss von Alkohol gefahren sind.

Am Vormittag fiel Beamten auf der Melzerstraße in Meißen ein E-Scooter auf, an dem keine Versicherungsplakette angebracht war. Sie kontrollierten diesen und den Fahrer (40) und stellten fest, dass der Roller nicht versichert war und der 40-jährige Tscheche mit etwa 1,5 Promille unter dem Einfluss von Alkohol stand.

Am Abend kontrollierten Polizisten auf der Ernst-Thälmann-Straße in Strehla einen Peugeot 308. Dessen deutscher Fahrer (29) stand mit rund 2,1 Promille unter dem Einfluss von Alkohol, wie ein Test ergab.

In der Nacht zu Freitag kontrollierten Beamte einen Quadfahrer (43) in Priestewitz. Dieser konnte keinen Führerschein vorweisen. Eine Überprüfung ergab, dass er nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis ist. Zudem zeigte ein Atemalkoholtest einen Wert von rund 1,2 Promille bei dem Deutschen an.

Die Polizisten veranlassten Blutentnahmen und ermitteln nun wegen der Trunkenheiten im Verkehr gegen die Fahrer. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Parfüm aus Auto gestohlen

Zeit: 05.11.2026, 11:10 Uhr festgestellt

Ort: Altenberg

Diebe haben Parfüm und ein Ladekabel aus einem Skoda Octavia an der B 170 gestohlen. Die Täter schlugen eine Seitenscheibe ein und entwendeten die Gegenstände im Wert von rund 500 Euro. Der Sachschaden wurde mit etwa 200 Euro angegeben. (uh)

Baugeräte beschädigt

Zeit: 03.11.2026, 16:10 Uhr bis 05.11.2026, 07:00 Uhr

Ort: Dippoldiswalde, OT Obercarsdorf

Unbekannte haben Baugeräte auf einer Baustelle an der Sadisdorfer Straße beschädigt.

Die Täter beschädigten einen Kühlmittelausgleichsbehälter an einem Bagger und den Ölfilter an einem anderen Bagger. An einem Radlader lösten die Täter mehrere Hydraulikschläuche, von denen sie einen entwendeten. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. Die Polizei ermittelt wegen der Sachbeschädigung. (uh)

Garagen beschädigt

Zeit: 04.11.2026, 17:00 Uhr bis 05.11.2026, 07:30 Uhr

Ort: Altenberg

In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte versucht in mehrere Garagen an der Zinnwalder Straße einzubrechen.

Die Täter verursachten Schäden an vier Garagentoren, indem sie versuchten diese aufzuhebeln, was nicht gelang. Eine fünfte Garage brachen sie auf, stahlen aber augenscheinlich nichts daraus. Der Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. (lr)

Tiertransporte kontrolliert

Zeit: 05.11.2026

Ort: Wilsdruff, A 4

Polizisten der Verkehrspolizeiinspektion haben am Donnerstag gemeinsam mit dem Veterinäramt Tiertransporte auf dem Rasthof Dresdner Tor kontrolliert.

In den meisten Fällen wurden die Vorschriften zum Transport eingehalten und nur geringe Mängel festgestellt. Gegen einen 46-jährigen Serben und einen 54-jährigen Ungarn wird jedoch wegen Verstößen gegen Sozialvorschriften sowie wegen Verstößen gegen EU-Verordnungen zum Tiertransport ermittelt. Die beiden fuhren einen Sattelzug mit 680 Ferkeln in Richtung Ungarn. Bei der Kontrolle stellten die Beamten unter anderem fest, dass die beiden eine dritte Fahrerkarte dabeihatten und somit Lenk- und Ruhezeiten umgingen. Zudem waren die Tiere nicht mit Wasser versorgt und am Laster funktionierte die Befüllungsanlage nicht. Es konnte ein Einsatzfahrzeug der Feuerwehr organisiert werden, dessen Besatzung rund 500 Liter Wasser für die Ferkel auffüllte. (lr)